

Cunnersdorf.

Die handelsgerichtlich eingetragenen Firmen sind fettgedruckt.

☎ = Fernsprech-Anschluß. □ = Hausbesitzer.

Geschichtliches.

Cunnersdorf bei Ehrenberg (Sächs. Schweiz) hat gegen 530 Einwohner. Ueber seine Entstehung liegen keine sicheren Nachrichten vor, wahrscheinlich hieß sein Gründer Cuno oder Konrad. Seine Gründungszeit dürfte das 13. Jahrhundert gewesen sein. 1430 wird es geschichtlich erstmalig erwähnt. Am 3. März 1430 verpfändet Hinke Birke von der Duba auf Hohnstein 2 Mark guter unverschlagener Groschen jährlichen Zinses „uff dem Dorffe zcu Kunerstorff“, um 20 Mark guter böhmischer Groschen an Peter Bistorius, Pfarrer zu Ottendorf b. Neustadt. 1463 bestätigte Kurfürst Friedrich diese Verpfändung dem Ottendorfer Pfarrer Mathes Goseritz. Es gehört zur Kirchengemeinde Hohnstein. Hier liegt auch die idyllisch gelegene Bodmühle, die oft und gern von Wanderern und Ausflüglern aufgesucht wird.

Bürgermeister: Ufer, Alwin, 4, ☎ 17; Stellv.: Töpfer, Max, 56b; Viebig, Emil, 63

Gemeindevortreter: Hartmann, Erwin, 3; Maak, Alfred, 14; Birnstein, Otto, 21; Maak, Willh, 24; Jüttner, Josef, 44b; Wustmann, Otto, 58; Viebig, Emil, 63; Richter, Max, 74; Lesche, Walter, 40; Lesche, Willh, 52; Töpfer, Max, 56b

Standesamt: Hohnstein (Sächs. Schweiz), Rathaus, Markt

Friedensrichter: Gottlöber, Hermann, Ehrenberg, 46

Ortsrichter: Stephan, Max, 16

Krankenkasse: Ortskrankenkasse Hohnstein

Lehrer: Weber, Alfred, 8; Schreiber, Otto, 17b

Schulausschuß: Ufer, Borj., Hartmann, Lesche, M., Viebig, 63, Wustmann, 42, Hellmig, 58, Lehrer Weber und Schreiber

Kirchenvertreter: Wobst, Gustav, 36, Wustmann, Max, 68, Stephan, Max, 16